



Das nahtlust Nadelbrief Tutorial



www.nahtlust.de

Für [das große nahtlust Nadelbrief-Jahr 2019 \(what else...?\)](#) wurde ich nach einem kleinen Tutorial zum Thema Nadelbrief gefragt, und dieser Bitte möchte ich gerne nachkommen.



Zunächst muss ich sagen, dass es nicht DIE eine Nadelbrief-Version gibt. Auf [meinem Pinterest-Board](#) habe ich begonnen, witzige und coole Ideen rund um das Thema Nadelbrief zu sammeln. Wie ihr seht: Die Möglichkeiten sind endlos. Das folgende Tutorial zeigt also lediglich eine der vielen Möglichkeiten, einen Nadelbrief zu nähen. Für mich passt sie sehr gut, und ob es eure Art ist, müsst ihr ausprobieren.



Das benötigt ihr:

- Zwei Stoffstücke als Außen- und Innenstoff (ideal sind Webware oder Leinen) im Zuschnitt je 22 cm Breite und 12 cm Höhe
- 1 Volumenvlies im Zuschnitt 22 x 12 cm
- 1 Stück Bastelfilz (1 mm Stärke) im Zuschnitt 17,5 cm Breite und 7,5 cm Höhe (wer mag, kann auch 2 Stück Bastelfilz nehmen; in diesem Beispiel habe ich noch den Rest eines lilafarbenen Filzes mit eingenäht)
- 1 Knopf sowie
- ein rund 8 cm langes Gummiband (ich benutze gerne dünne Haargummis; die gibt es in allen möglichen witzigen Farben und sind sehr günstig)

Zwei Anmerkungen zu den "Zutaten": Erstens, ich mag grundsätzlich gerne, wenn das Volumenvlies nicht nur aufgebügelt, sondern mit eingenäht wird. Deshalb ist mein Volumenvlies-Zuschnitt gleich groß wie der Stoffzuschnitt. Wer dies jedoch nicht mag, kann natürlich auch einen Volumenvlies-Zuschnitt mit 20 x 10 cm wählen.

Und, zweitens: Hier beschreibe ich lediglich die Art, den Nadelbrief zu nähen, nicht den Stoff außen zu gestalten. Ihr seht jedoch an meinem Beispiel des lila-orangen Nadelbriefs (siehe Foto unten), dass ich auf den späteren Außenstoff ein paar Stiche mit Stickgarn hinzugefügt habe. Wer den Nadelbrief (wie ich in den meisten Fällen) außen (oder innen) gestalten mag, muss dies natürlich vor dem Zusammennähen tun. Ist irgendwie logisch, gell...



Und so geht das Zusammennähen:

Bügelt das Volumenvlies auf den Außenstoff.

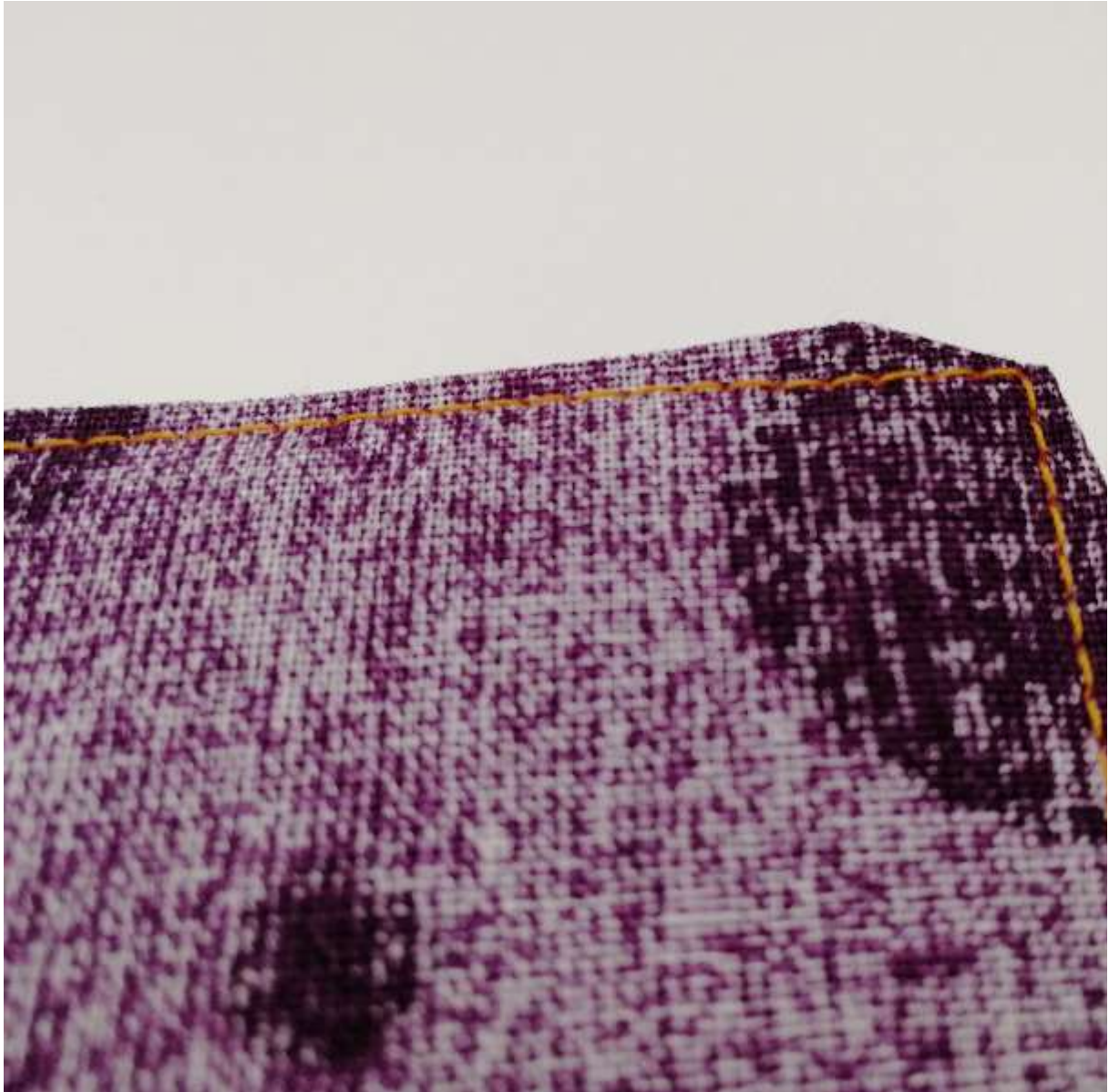
Mit einem Feuerzeug versiegelt ihr die beiden Enden des Gummibandes und klebt die Enden des Gummibandes mit einem Stück Klebeband kurzfristig zusammen. Das erleichtert das Einnähen, da die Gummienden besser zusammenbleiben (siehe Foto).



Das Gummiband legt ihr mit den Enden Kante auf Kante auf die markierte Mitte eurer rechten kurzen Innenstoffseite (der Innenstoff liegt dabei mit der schönen Seite nach oben).

Legt den Außen- und Innenstoff eures Nadelbriefs rechts auf rechts aufeinander, achtet ggf. darauf, dass Muster/Schrift/Motiv etc. beide in die korrekte Richtung zeigen.

Steppt das Rechteck füßchenbreit ab und lasst dabei eine Wendeöffnung von rund 6-8 cm (abhängig von der Dicke des Stoffes und je nachdem, ob oder mit was ihr die Außenseite des Nadelbriefs gestaltet habt).



Schneidet die Nahtzugabe an den Geraden sowie an den Ecken bis kurz vor der Naht zurück, so dass sich die Ecken nach dem Wenden schön ausformen lassen (siehe Foto). Dabei die Naht selbst nicht verletzen! Entfernt das Fitzelchen Klebeband an eurem Gummiband.

Wenden, Ecken ausformen (mit Stricknadel oder Esstäbchen) und gut bügeln.

Nun steppt ihr knappkantig das gesamte Nadelbriefchen ab, die Außenseite liegt oben - dabei schließt ihr automatisch die Wendeöffnung.

Nun legt ihr die Mitte des Filzstückchens auf die Mitte eures Innenstoffs und steckt dieses mit Stecknadeln fest.



Stept die Mitte eures Nadelbriefs ab. Die Außenseite des Nadelbriefs liegt dabei oben.

Nochmals bügeln und den Knopf in der passenden Höhe auf die dem Gummiband gegenüberliegende Seite annähen. Fertig.

Das Nadelbriefchen hat jetzt eine Größe von rund 10 x 10 cm.

Wer noch Fragen hat, darf sich gerne bei mir melden. Und nochmals: Dies ist keine nonplusultra-Anleitung. Es gibt Nadelbriefvarianten wie Sand am Meer und entsprechend viele Kauf- und freie Schnitte - auch abhängig davon, was ihr alles im Nadelbrief verwahrt sehen möchtet.

Viel Spaß beim Gestalten, Werkeln, Tun!